

Home > Tech-Logistik > Nachrichten

Kontaktloses Einkaufen

## Container-Shop Latebird startet

Von Maurizio Giuri

Montag, 08. März 2021

Anzeige



digital talk: **Krisengewinner?! Neugeschäft mit Snacks**  
Ergebnisse des Snackbarometers 2022 & Praxis aus dem Bäcker- und Metzgerhandwerk  
15. September 2021, 11.00 – 12.00 Uhr  
Jetzt kostenfrei anmelden!

Powered by: beb FOODSERVICE, FISH DIRECT, NordCap

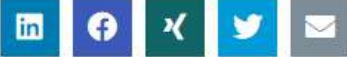
Der nächste automatisierte Kleinstshop steht in den Startlöchern. Latebird versteht sich als Ergänzung für Händler, um auch außerhalb der Ladenzeit Ware zu verkaufen.

Der Markt für kleine Hightech-Shops, in denen Kunden rund um die Uhr kontaktlos einkaufen können, ist nicht zuletzt wegen der Corona-Pandemie stark in Bewegung. Mit einem automatisierten Container-Shop will das Paderborner Startup Latebird Händlern die Chance bieten, unabhängig von ihren Ladenzeiten Kunden mit Ware zu versorgen.



ARTIKEL ANHÖREN

ARTIKEL MERKEN



#### MEIST GELESEN

**On-top-Konditionen**  
Edeka schmiedet neues  
Einkaufsbündnis

**Managementwechsel**  
Deutschland-Chef Gietl verlässt  
MSH

**Tierschutz**  
Greenpeace prangert Edeka  
wegen Tierhaltung an

"Die Idee entstand beim Einkaufen, als ich am Sonntag etwas nicht bekommen habe", sagt Gründer und Geschäftsführer Markus Belte. Grundlage des Systems ist ein 36 qm großer transportabler Container, der etwa auf einem Händlerparkplatz oder an einer Tankstelle stehen kann. Kunden können entweder über eine Webseite oder per App Ware reservieren und abholen, aber auch direkt shoppen. Bezahlt wird bargeldlos per Giro- oder Kreditkarte. Bis zu 650 verschiedene Produkte passen in das System hinein, das mit mehreren Temperaturzonen arbeitet. Produktgruppen von TK-Ware bis zu Obst, Gemüse und Fleisch sind so abbildbar. Der Einkauf läuft aus dem Lagerbereich nach Gewicht sortiert über ein Band zum Kunden, der die Produkte dann selbst einpackt.

Man spreche derzeit mit vielen großen Einzelhändlern, berichtet Belte. Im März werde der erste Latebird ausgeliefert. "Zusätzlich werden weitere Kundenprojekte bereits im April und Mai realisiert und wir sprechen nicht von Test- oder Pilotprojekten", sagt Belte. Auch gebe es Gespräche mit Drogerien, Tierfutterhändlern und Baumärkten. Um den Ansprüchen des Marktes gerecht zu werden, plant Latebird im nächsten Jahr seine Kapazitäten entsprechend auszubauen. Das rund 30 Mitarbeiter umfassende Paderborner-Latebird-Team will dann mindestens 250 Latebirds pro Jahr fertigen können.

